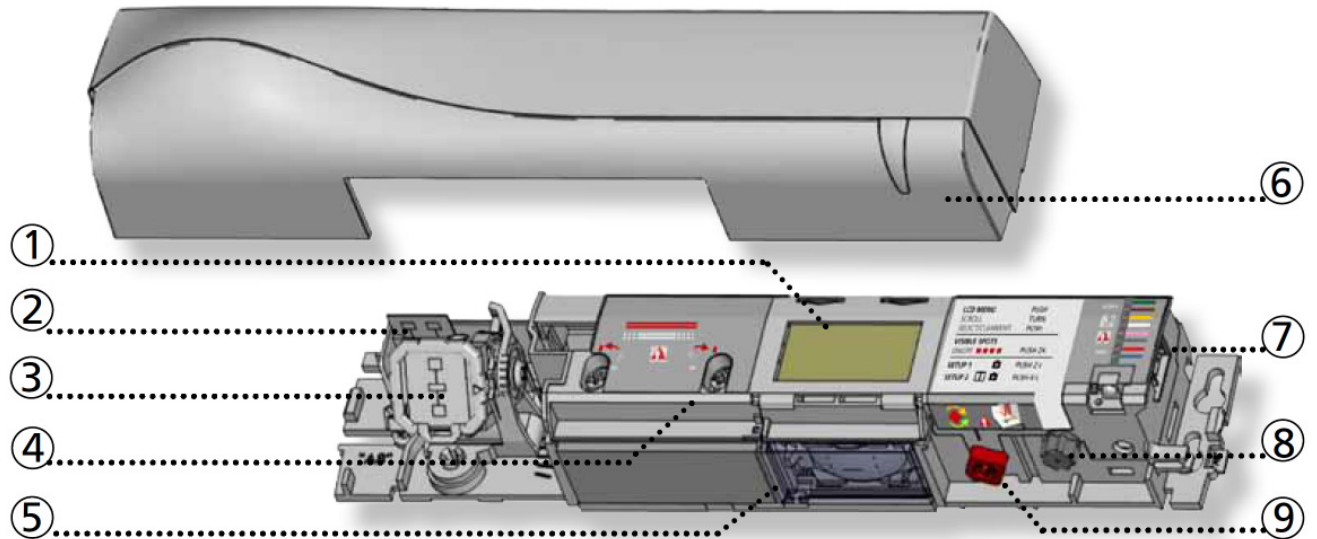
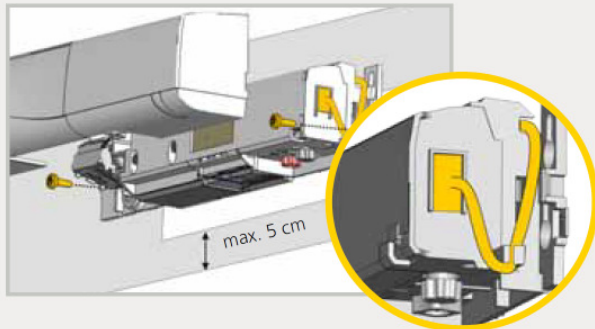


BESCHREIBUNG



- | | | | |
|----|-------------------------------------|----|--|
| 1. | LCD | 6. | Abdeckhaube |
| 2. | Radarantenne (schmales Feld) | 7. | Hauptstecker |
| 3. | Radarantenne (breites Feld) | 8. | Einstellknopf |
| 4. | Breite-Einstellung des AIR-Vorhangs | 9. | Knopf für die Winkeleinstellung des AIR-Vorhangs |
| 5. | AIR-Linsen | | |

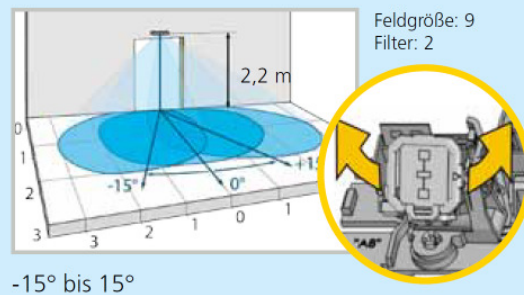
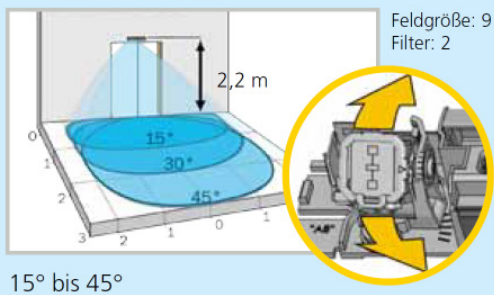
1 MONTAGE & VERKABELUNG



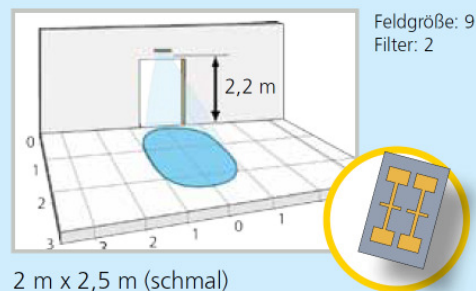
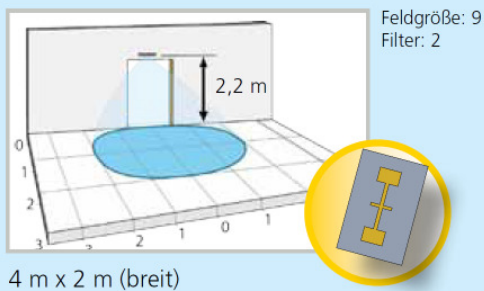
* Zustand des Ausgangs wenn Sensor betriebsbereit ist.

2 RADARÖFFNUNGSPULSFELD

WINKEL



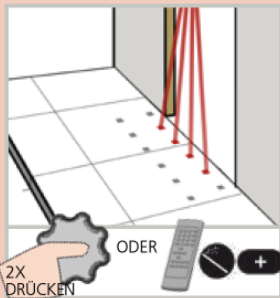
BREITE



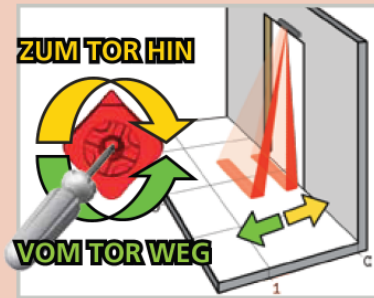
Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe des Sensors ab.

3 INFRAROT ABSICHERUNGSFELD

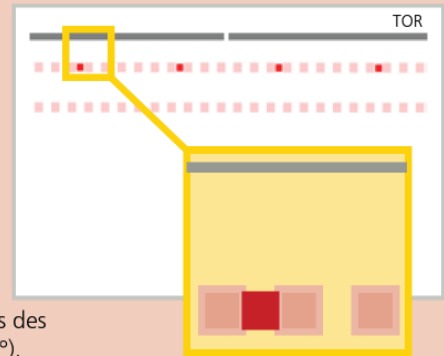
WINKEL



Sichtbare Spots aktivieren.*

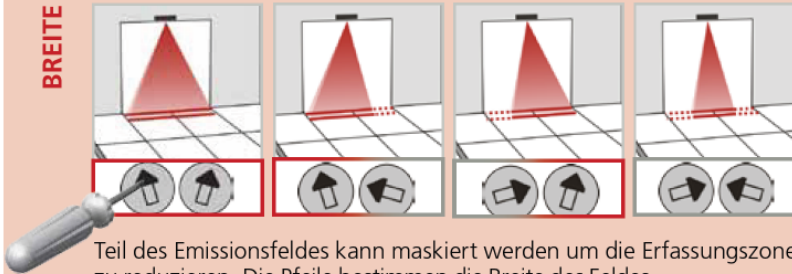


Falls notwendig, den Neigungswinkels des AIR-Vorhangs anpassen (von -7° bis 4°).

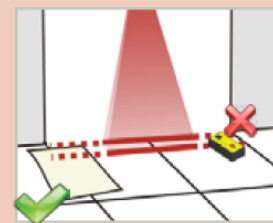


* Sichtbarkeit hängt von Umgebungsbedingungen ab. Falls die Spots nicht sichtbar sein sollten, können Sie den Spotfinder zur Lokalisation der Vorhänge benutzen.

BREITE



Teil des Emissionsfeldes kann maskiert werden um die Erfassungszone zu reduzieren. Die Pfeile bestimmen die Breite des Feldes.



TIP!
Zusätzliche Einstellungen sind möglich mittels LCD oder Fernbedienung (siehe S. 5)

Die Breite des gewünschten Feldes immer mit einem Stück Papier testen und nicht mit dem Spotfinder der das ganze Emissionsfeld erfasst.

Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe und den Einstellungen des Sensors ab. Die ganze Breite des Tores muss bedeckt sein.

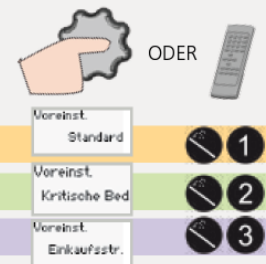
4 EINSTELLUNGEN

Den Sensor mittels LCD oder Fernbedienung konfigurieren (siehe S. 4 und 5) oder eine der folgenden Voreinstellungen wählen:

STANDARD: Inneninstallationen

KRITISCHE BEDINGUNGEN: kritische Umgebung oder Außeninstallationen

EINKAUFSTRASSE: Installationen in schmalen Fußgängerwegen



5 EINLERNEN



WICHTIG! Bitte aus dem Infrarotfeld treten bevor Sie eine Einlernung starten.

EINLERNEN 1 =



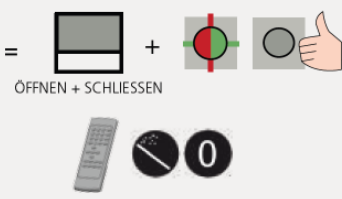
ODER



EINLERNEN 2 (MIT TORBEWEGUNG) =



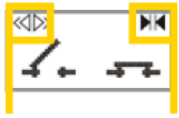
ODER



WICHTIG! Testen Sie ob der Sensor ordnungsgemäß installiert ist bevor Sie die Installation verlassen.

BENUTZUNG DES LCD-MENÜS

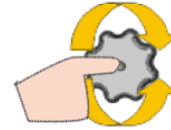
ANZEIGE WÄHREND NORMALFUNKTION



Öffnungsimpuls Absicherung



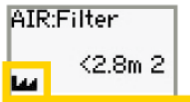
Negativ Bildanzeige = aktiver Ausgang



Um den Kontrast einzustellen, den grauen Druckknopf gleichzeitig drücken und drehen.

Nur während Normalfunktion

WERKSEINSTELLUNG GEGENÜBER GESPEICHERTEM WERT

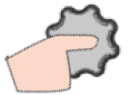


abgebildeter Wert = Werkseinstellung



abgebildeter Wert = gespeicherter Wert

MENÜ-NAVIGATION



Drücken für Zugang zum LCD

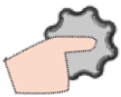


Gewünschte Sprache wählen um Zugang zum 1. LCD-Menü zu erhalten.

Während der ersten 30 Sekunden nach Einschalten der Stromversorgung oder später im Diagnosemenü.



Bildlauf der Menü-Elemente



Zurück wählen um zur vorigen Anzeige oder zum vorigen Menü zurückzukehren.

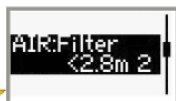


Weiter wählen um zum nächsten Menü zu gehen:
- Basiseinstellungen
- Erweiterte Einstellungen
- Diagnosemenü

WIE ÄNDERT MAN EINEN WERT?



BILDLAUF DER PARAMETER



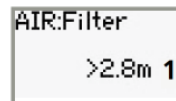
DRÜCKEN UM PARAMETER ZU WÄHLEN



aktueller Wert wird zuerst abgebildet



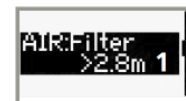
BILDLAUF DER WERTE



die übrigen Werte werden abgebildet

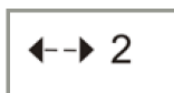


DRÜCKEN UM NEUEN WERT ZU SPEICHERN



neuer Wert wird abgebildet

WERTKONTROLLE MITTELS FERNBEDIENUNG



Beim Drücken eines Parametersymbols auf der Fernbedienung, wird der gespeicherte Wert auf dem LCD-Display gezeigt.











ÜBERSICHT DER EINSTELLUNGEN

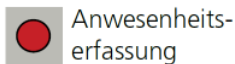
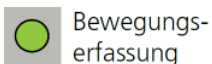
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Zurück Weiter												
VOREINST.		Standard	Kritisch- Bed.	Einkaufs- straße			Werkseinstellungen Erhöhte Immunitätsfilter + 1 Vorhang Erhöhte Immunitätsfilter + Umleitung = Bewegung und Anwesenheit					
RAD: GRÖSSE	klein	>	>	>	>	>	>		>	groß		
AIR: FILTER		niedrig	normal	hoch	höher	höchst	normal	hoch	Auf einer Montagehöhe von 2,8 m oder mehr, wählen Sie zur Konformität gemäß EN 16005 und DIN 18650 die Werte 6 und 7.			
AIR: FREQUENZ		A	B	Neben- oder gegenübereinander installierte Sensoren sollten verschiedene Frequenzen haben.				Auf einer Montagehöhe von 2,2 m oder mehr, wählen Sie zur Konformität gemäß BS 7036 die Werte 6 und 7.				
Weiter Zurück												
Zurück Weiter												
RAD: FILTER		niedrig		>	>	>	>	>	>	hoch		
RAD: RICHTUNG	radar off	bi	uni	uni EM	uni WEG	bi auto	uni auto	EM auto	EM: für Personen mit eingeschränkter Mobilität WEG: Richtungserkennung vom Sensor weg auto: Anpassung der Feldgröße in kleinen Läden			
RAD: HALZEZEIT	0,5 Sek	1 Sek	2 Sek	3 Sek	4 Sek	5 Sek	6 Sek	7 Sek	8 Sek	9 Sek		
RAD: AUSGANG		NO NC	NC NO	NC NC	NO NO						NO: Schließer NC: Öffner	
AIR: BREITE											Immer zusätzlich die Pfeile der Feldbreite mittels Schraubenzieher am Melder einstellen.	
AIR: ANZAHL	Service Modus	1	2	Service Modus = keine Anwesenheitserfassung während 15 Minuten (Wartung). Dieser Wert erlaubt keine Konformität des Torsystems mit EN 16005 und DIN18650.								
AIR: MAX-ZEIT	Bew.	15 Sek	30 Sek	1 Min	2 Min	5 Min	10 Min	20 Min	50 Min	un- endlich	Mindestwert für DIN18650: 1 Min Mindestwert für EN16005: 30 Sek	
AIR: AUSGANG		NO NC	NC NO	NC NC	NO NO						NO: Schließer NC: Öffner	
UMLEITUNG	Bew.	Bew. oder Anw.	Bew. und Anw.	Öffnungsausgang ist aktiv im Falle von:				0 Bewegungserfassung 1 Bewegungs- oder Anwesenheitserfassung 2 Bewegungs- und Anwesenheitserfassung				
WERKSEINST.	auf Werkseinstellungen zurücksetzen											
DOOR BELL	off	1 s	2 s	3 s	4 s	5 s	6 s	7 s	8 s	9 s	Siehe Application Note DOOR BELL für weitere Informationen	
Weiter Zurück												
Zurück Weiter												

- DIAGNOSE
- ZIP
 - ID #
 - FEHLER
 - AIR: SPOTSICHT
 - AIR: V1 ENERG
 - AIR: V2 ENERG
- alle Parameterwerte in gezipptes Format
individuelle ID-Nummer
die letzten 10 Fehler
Anzeige der Spots, die die Erfassung auslösen
Signalamplitude auf Vorhang 1
Signalamplitude auf Vorhang 2

- STROMVERSOR.
 - BETRIEBSZEIT
 - FEHLER LÖSCHEN
 - FB PASSWORT
 - SPRACHE
 - ADMIN
- Stromversorgung am Stromstecker
Dauer seit 1. Spannungszuschaltung
löscht alle gespeicherten Fehler
Passwort für Fernbedienung
Sprache des LCD-Menüs
Code eingeben für Admin Modus

STÖRUNGSBEHEBUNG

E1	 Die ORANGE LED blinkt 1 x.	Der Sensor meldet einen internen Fehler.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Stromversorgung aus- und einschalten. 2 Blinkt die orange LED weiterhin, Sensor austauschen.
E2	 Die ORANGE LED blinkt 2 x.	Die Stromversorgung ist zu niedrig oder zu hoch.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Stromversorgung überprüfen (im Diagnosemenü des LCD). 2 Verkabelung überprüfen.
E4	 Die ORANGE LED blinkt 4 x.	Der Sensor empfängt zu wenig AIR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Winkel der AIR-Vorhänge überprüfen. 2 Den AIR-Immunitätsfilter erhöhen (Werte >2,8 m).
E5	 Die ORANGE LED blinkt 5 x.	Der Sensor empfängt zu viel AIR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Winkel der AIR-Vorhänge überprüfen. 2 Den AIR-Immunitätsfilter verringern (Werte 1-3 <2,8 m).
E8	 Die ORANGE LED blinkt 8 x.	Der AIR-Energiesender ist defekt.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Sensor austauschen.
	 Die ORANGE LED ist an.	Der Sensor hat ein Speicherproblem.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Stromversorgung aus- und einschalten. 2 Leuchtet die orange LED wieder auf, Sensor austauschen.
	 Die ROTE LED blinkt schnell nach Einlernen mit Torbewegung.	Der Sensor sieht das Tor während des Einlernens mit Torbewegung.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Winkel der AIR-Vorhänge überprüfen. 2 Ein Einlernen mit Torbewegung starten. <i>Bitte aus dem Erfassungsfeld treten!</i>
	 Die ROTE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor vibriert.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Überprüfen ob der Sensor korrekt befestigt ist. 2 Position von Kabel und Haube überprüfen.
		Der Sensor sieht das Tor.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Ein Einlernen mit Torbewegung starten und AIR-Winkel ändern.
		Der Sensor wird durch Elemente in der Umgebung gestört.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den AIR-Immunitätsfilter auf 3 erhöhen. 2 Voreinstellung 2 oder 3 wählen.
	 Die GRÜNE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor wird durch Regen oder herunterfallende Blätter gestört.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Voreinstellung 2 oder 3 wählen. 2 Den Radar-Immunitätsfilter erhöhen.
		Geisteröffnung durch Torbewegung.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Radarwinkel ändern.
		Der Sensor vibriert.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Überprüfen ob Sensor und Torprofil korrekt befestigt sind. 2 Position von Kabel und Haube überprüfen.
		Der Sensor sieht das Tor oder andere sich bewegende Objekte.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Objekte wenn möglich entfernen. 2 Radarfeldgröße oder -winkel ändern.
	 Die LED und die LCD-Anzeige sind aus.		<ol style="list-style-type: none"> 1 Stromversorgung aus- und einschalten. 2 Verkabelung überprüfen.
	Die Reaktion des Tors und der LED stimmen nicht überein.		<ol style="list-style-type: none"> 1 Ausgangskonfiguration überprüfen. 2 Verkabelung überprüfen.



MONTAGEHINWEISE



Den Sensor gut befestigen um extreme Vibrationen zu vermeiden.



Den Sensor nicht abdecken.

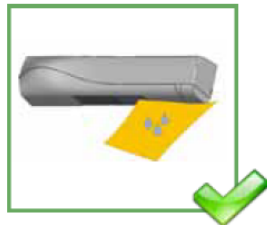


Nähe zu Neonlampen oder sich bewegenden Objekten vermeiden.



Vermeiden Sie stark reflektierende Objekte im IR-Erfassungsbereich

WARTUNG

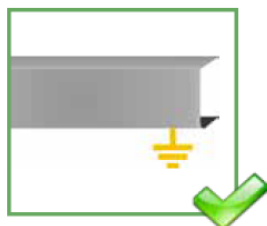


Es wird empfohlen die optischen Teile mindestens 1 Mal im Jahr oder mehr falls notwendig zu reinigen.



Keine aggressiven Reinigungsmittel oder Chemikalien einsetzen.

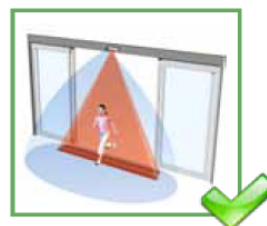
SICHERHEITSHINWEISE



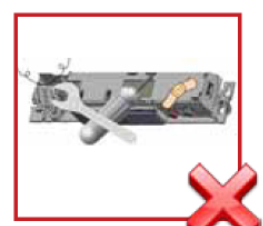
Achten Sie darauf, dass die Haube der Torsteuerung richtig angebracht und geerdet ist.



Montage und Inbetriebnahme des Sensors nur durch geschultes Fachpersonal.



Testen Sie ob der Sensor ordnungsgemäß installiert ist bevor Sie die Installation verlassen.



Jeglicher Reparaturversuch durch unbefugtes Personal annulliert die werksseitige Garantie.



- Andere Anwendungen des Geräts entsprechen nicht dem zugelassenen Zweck und können nicht vom Hersteller garantiert werden.
- Die Risikobeurteilung und die Installation des Sensors und des Torsystems gemäß der nationalen und internationalen Vorschriften und Normen zur Torsicherheit, fällt in den Verantwortungsbereich des Torherstellers.
- Der Hersteller kann die Verantwortung für mangelhafte Installationen oder Einstellungen des Sensors nicht übernehmen.

TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung:	12 V - 24 V AC +/-10% ; 12 V - 30 V DC +/-10%	(Das Gerät darf nur unter Sicherheitskleinspannungen (SELV) mit sicherer elektrischer Trennung betrieben werden)
Leistungsaufnahme:	< 2,5 W	
Installationshöhe:	2 m bis 4 m	
Temperaturbereich:	-25°C bis +55°C; 0-95% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend	
Schutzklasse:	IP54	
Störeinflüsse:	< 70 dB	
Geschätzte Lebensdauer:	20 Jahre	
Anwendbare Richtlinien:	R&TTE 1999/5/EC; LVD 2006/95/EC; ROHS 2 2011/65/EU	

Erfassungsmodus:		
	Bewegung Min. Erfassungsgeschwindigkeit: 5 cm/s	Anwesenheit Typische Reaktionszeit: < 200 ms (max. 500 ms)
Technologie:	Mikrowellen-Doppler-Radar Sendefrequenz: 24,150 GHz Sendeleistung: < 20 dBm EIRP Dichte der Sendeleistung: < 5 mW/cm ²	Aktiv Infrarot mit Hintergrundauswertung Spot: 5 cm x 5 cm (typ) Anzahl Lichtbündel: max. 24 pro Vorhang Anzahl Vorhänge: 2
	Ausgang:	Halbleiterrelais (potentialfrei, polaritätsfrei) Max. Schaltstrom: 100 mA Max. Schaltspannung: 42 V AC/DC

ZUBEHÖR



Fernbedienung **AR000001**



Regenhaube **AR000002**



Montageplatte **AR000003**



Spotfinder **AO000293**

Sicherheitshinweis: Bei direkter Auswirkung auf die Personensicherheit ist die Anwendung dieser Produkte untersagt.